

Die grenzüberschreitende Abfallverbringung

Grundlagen, Regelungen und Aktuelles

inkl. „Praxishandbuch zur
grenzüberschreitenden Abfallverbringung“

16. Juni 2027

A270616

Exklusive Präsenzseminare seit 1990

IWU – Impuls. Wissen. Umsetzen.

Information und Anmeldung:
Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg (Seminarhauptstadt)
Telefon: (03 91) 744 7 894
Telefax: (03 91) 819 0 819
E-Mail: steinke@iwu-ev.de
Internet: www.iwu-ev.de / Online-Anmeldung

Informationen zur Anreise mit der Bahn sowie dem Auto, mit aktuellen Verkehrseinschränkungen und Parkempfehlungen, finden Sie unter ‚Anfahrt‘ auf www.iwu-ev.de

Hinweise zu weiteren Seminarthemen:

- Die TA Lärm - Beurteilung von Geräuschen
- Gewerbeabfall-Verordnung (GewAbfV)
- Das deutsche Patent und Gebrauchsmuster Einsteiger
- Europäischer Umweltschutz im Kontext wasserrechtlicher Gestattungen und Genehmigungen
- Schallmessungen und -beurteilungen - Anforderungen, Hinweise und Probleme
- Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz - Erhalt der Fachkunde
- VOB/A - Einführung in die Auftragsvergabe
- Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach VgV und UVgO
- Naturnahe Gewässerunterhaltung II. und III. Ordnung
- Biologische Abluftbehandlung
- Einleitung von industriellen und gewerblichen Abwässern sowie deren Vorbehandlung
- Wegerechte und Leitungsführung
- Artenschutz, Vielfalt, Biodiversität
- Geruch - Messung und Beseitigung
- Abwasser und seine mögliche strafrechtliche Relevanz Fachkunde Fettabscheider für die Generalinspektion nach DIN 4040-100
- Radioaktivität und Abfallwirtschaft
- Ausgangszustandsbericht für Boden und Grundwasser nach der IE-Richtlinie
- Betreiberverantwortlichkeiten im Umweltrecht
- Ordnungswidrigkeiten im Umweltrecht
- Ordnungswidrigkeiten im Umweltrecht
- REACH und GHS / CLP - Grundlagenseminar
- Hochwasserschutz und Bauleitplanung
- Bio- und Grüngut-Verwertung - In Zusammenspiel mit KrWG, BioAbfV, Düngerecht und TA Luft
- Geotechnik in der kommunalen Tiefbaupraxis
- Niederschlagswasserbeseitigung

Anderes Thema? Klick auf www.iwu-ev.de

A270616

Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg



Geschäftsbedingungen:

Bei der Anmeldung wird der postalische Eingang berücksichtigt.
Als verbindliche Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Bitte reisen Sie nicht ohne Bestätigung an.

Stornierung

Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Es gilt das Datum des Posteingangs. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 10. Werktag vor Veranstaltungsbeginn möglich. Ab 10. Werktag berechnen wir 25 € Bearbeitungskosten. Ab 7. Werktag werden 75 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Drei Werktage vor Veranstaltungsbeginn ebenso bei Nichtanreise wird die volle Pauschale fällig.

Haftung

Das IWU kann bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung das Seminar jederzeit absagen.

Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet bzw. verrechnet. Weitergehende Ansprüche gegen den Veranstalter bestehen nicht.

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus oder verschiebt sich der Beginn einer Veranstaltung auf Grund höherer Gewalt bzw. Wegerisiko/ unabwehrbaren Ereignissen, bestehen gegen den Veranstalter ebenso keine weitergehenden Ansprüche.

Datenschutz

Die Veranstaltung wird datenschutzkonform unter Einhaltung der DSGVO durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.iwu-ev.de>

Das Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V. führt
am 16. Juni 2027 das Seminar

Die grenzüberschreitende Abfallverbringung

in der Seminarhauptstadt Magdeburg durch.

Der Bereich der grenzüberschreitenden Abfallverbringung ist seit 1994 verbindlich europarechtlich geregelt.

Die novellierte europäische Verordnung 1013/2006 über die Verbringung von Abfällen (VVA) setzt das Basler Übereinkommen und den OECD-Ratsbeschluss in unmittelbar geltendes Recht um.

Europäische und nationale Rechtsprechung sowie die Novelle der VVA führten auch zu einer Anpassung der ergänzenden nationalen Rechtsvorschriften zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung.

Die unmittelbar geltende VVA und das ergänzende Abfallverbringungsgesetz sind als Grundlagen bei grenzüberschreitenden Abfallverbringungen anzuwenden. Als eine wichtige Orientierungshilfe für Dritte ist auch die Vollzugshilfe zur Abfallverbringung, die LAGA-Mitteilung 25, anzusehen.

Die in den letzten Jahren steigenden Mengen grenzüberschreitend verbrachter Abfälle, die angepassten rechtlichen Rahmenbedingungen und auch Verbringungsverfahren mit zum Teil illegalem Hintergrund lassen ein verstärktes Fortbildungsangebot erkennen.

Das Seminar zeigt Ihnen die geltenden Regelungen beim Abfallverbringungsrecht auf und gibt Hilfestellungen bei der Abfalleinstufung, der Handhabung von Formularen und der Interpretation der rechtlichen Grundlagen zur Abfallverbringung.

Das Seminar wurde gleichermaßen für Entsorgungsunternehmen, für Abfallerzeuger, für Überwachungs- und Genehmigungsbehörden entwickelt und dient der praktischen Einführung in diese komplexe Rechtsmaterie.

Anfragen und Probleme können Sie als Seminarteilnehmende schon vorab an folgende Adresse senden: [steinke\[at\]iwu-ev.de](mailto:steinke[at]iwu-ev.de)

Referent:

Dr. Joachim Wuttke,

freier Berater, Berlin

- bis April 2018 Leiter der Anlaufstelle

Basler Übereinkommen im Umweltbundesamt

PROGRAMM

Mittwoch, 16. Juni 2027

09.30 Uhr	Einführung und Rechtsgrundlagen der grenzüberschreitenden Abfallverbringung Völkerrechtliche Grundlagen, supranationales Recht und nationales Recht, verbrachte Abfallströme, Zuständigkeiten
10.30 Uhr	Abfalldefinition und Klassifizierung von Abfällen Produkt/Abfall, Abfalllisten der VVA, AVV
11.30 Uhr	Kaffeepause
11.45 Uhr	Einstufung und Zuordnung von Abfällen anhand von Beispielen (einschließlich Praxisübung)
12.30 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	EU - Abfallverbringungsverordnung Unterschiedliche Verfahren, Verwertung/Beseitigung, Auswirkung dieser Rechtsbegriffe auf die Unternehmen
13.45 Uhr	Antragsunterlagen und Verfahrensablauf (Teil I) Von der Antragstellung bis zur Genehmigung, Prüfung und Weiterleitung der Unterlagen, Behördenwege
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Antragsunterlagen und Verfahrensablauf (Teil II) Einschließlich Praxisübung zum Notifizierungsverfahren
15.45 Uhr	Die Durchführung der Transporte Anmeldung, Annahmeerklärung, Verwertungs- und Beseitigungsnachweise
16.15 Uhr	Transportrecht Anzeige- und Erlaubnisverordnung, zuständige Behörden, Kennzeichnungspflicht für Fahrzeuge, Umschlag und Lagerung
16.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Seminarteilnehmende erhalten Herrn Dr. Wuttkes „Praxishandbuch zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung“ inklusive.



Anmeldung zum Seminar **A270616** am 16. Juni 2027

Online www.iwu-ev.de - per Fax: (03 91) 819 0 819 - per Post: Maxim-Gorki-Str. 13, 39108 Magdeburg

Name/Vorname des Teilnehmenden

E-Mail

469 € Teilnahmegebühr (MwSt.-frei) inkl. Fachbuch

Firma/Behörde

Mit Ihrer Anmeldung erteilen Sie uns die Einwilligung zur Speicherung, Nutzung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Straße

Übernachtung

PLZ/Ort

Bitte reservieren Sie für mich ein Einzelzimmer

vom _____ bis _____

Telefon

Mobilfunknummer (für Notfälle)

80 € bis 95 € (inkl. Frühstück)

Die Übernachtungskosten sind im Hotel zu begleichen.

Datum

Unterschrift